

3734 /J

18. Nov. 2009

**ANFRAGE**

der Abgeordneten Dr. Spadiut, Gerald Grosz

Kolleginnen und Kollegen

an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft  
betreffend **Herkunft der in Österreich geschlachteten Rinder, Schweine und Pferde**

Mitunter wochenlange Wartezeiten auf österreichischen Schlachthöfen für einen Schlachtermin sind für österreichische Landwirte keine Seltenheit mehr.

Doch sind es weniger die eigenen Kollegen der Landwirtschaft die hier mit ihren in Österreich geborenen und aufgewachsenen Tieren um die „Schlachttag“ ringen, so scheint es, dass besonders aus dem Ausland importierte Tiere die langen Wartezeiten bedingen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft folgende

**ANFRAGE**

1. Wie viele Rinder wurden im Jahr 2008 in österreichischen Schlachthöfen, gelistet nach Bundesländern, geschlachtet?
2. Wie viele dieser geschlachteten Rinder wurden in Österreich geboren?
3. Wie viele dieser Rinder wurden importiert und aus welchen Ländern?
4. Wie viele Schweine wurden im Jahr 2008 in österreichischen Schlachthöfen, gelistet nach Bundesländern, geschlachtet?
5. Wie viele dieser geschlachteten Schweine wurden in Österreich geboren?
6. Wie viele dieser Schweine wurden importiert und aus welchen Ländern?
7. Wie viele Pferde und davon Fohlen wurden 2009 in österreichischen Schlachthöfen geschlachtet?
8. Wie viele dieser geschlachteten Pferde und davon Fohlen wurden in Österreich geboren?
9. Wie viele dieser Pferde und davon Fohlen wurden importiert und aus welchen Ländern?

Handwritten signatures and notes at the bottom of the page, including names like "Spadiut", "Grosz", and "Böck", along with various scribbles and initials.